

Praktiker

Bau- und Heimwerkmärkte Holding AG



Hauptversammlung 2009

Wolfgang Werner,
Vorstandsvorsitzender

Saarbrücken, 27. Mai 2009



Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

- Höchstes EBITA in der Firmengeschichte

129,1 Millionen Euro

- Umsatz knapp unter Vorjahr

3,91 Milliarden Euro

- Strategische Ziele erreicht

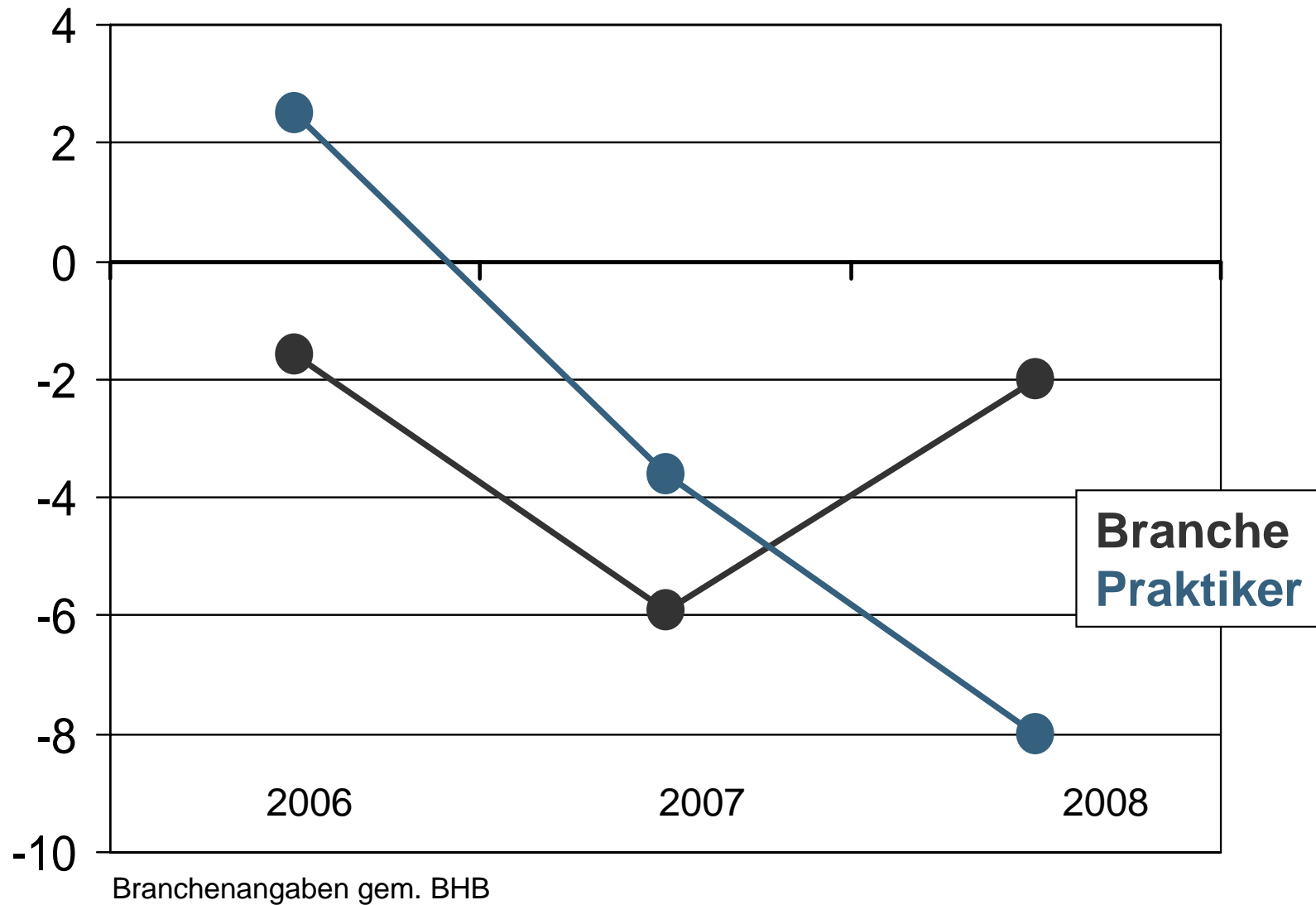
Deutschland: Markenprofile geschärft

International: Kräftige Steigerung von Umsatz und Ertrag

Wertentwicklung zum Euro	Q4 / 2008*
Polnischer Zloty	-21,9 %
Türkische Lira	-19,4 %
Ungarischer Forint	-9,9 %
Rumänischer Leu	-7,0 %

* Vergleich Stand Ende Q4 zu Ende Q3

Flächenbereinigte Umsatzentwicklung in Prozent

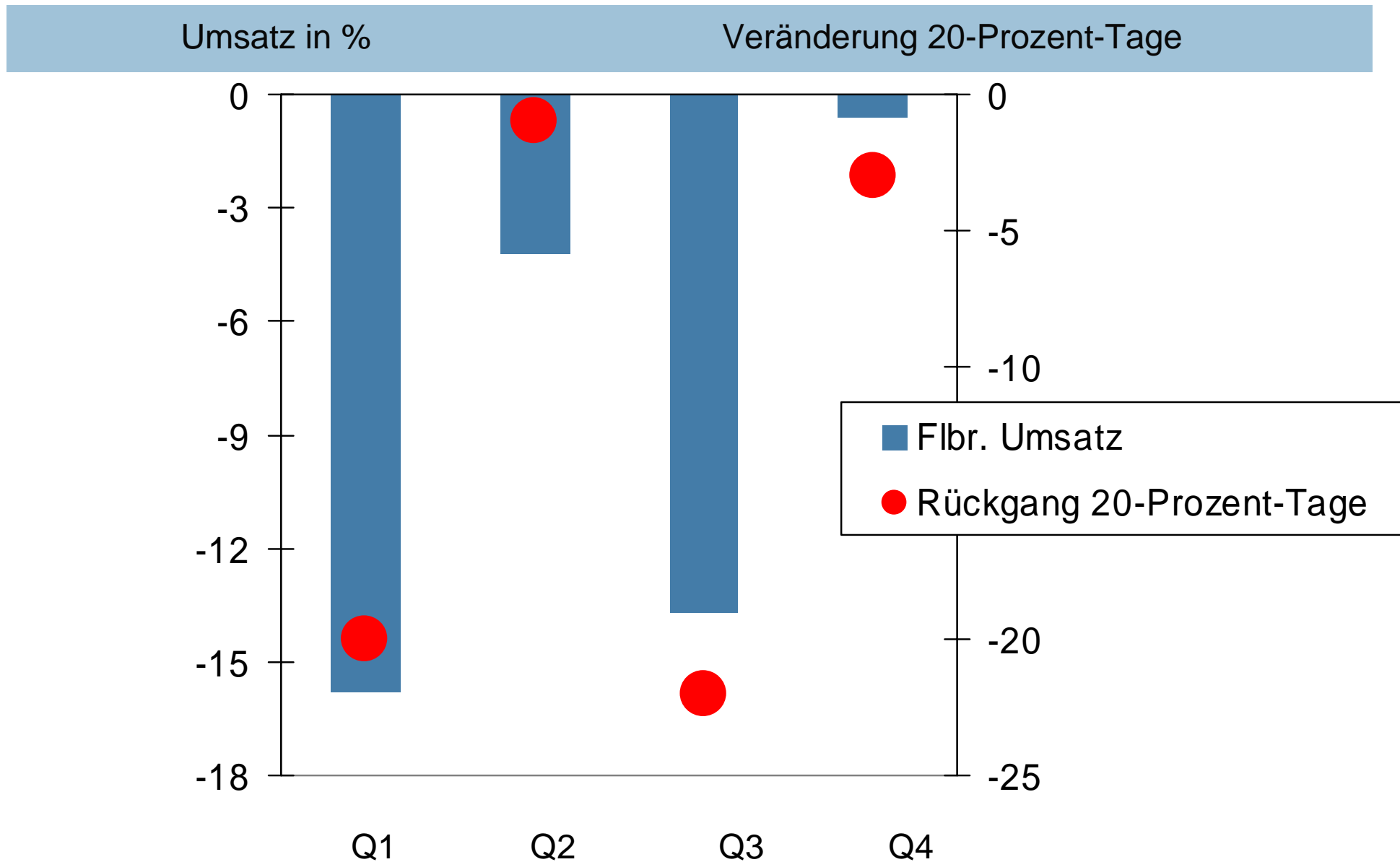




Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

Hohe Korrelation von Umsatz und 20-Prozent-Aktionen



Praktiker ist und bleibt die

Nr. 1

im Preis! 

Wie bereits in 2007 ist Praktiker auch in 2008 laut Kundenmonitor die **Nr. 1 im Preis** in Deutschland im Vergleich zum Wettbewerb.

*Quelle: Kundenmonitor 2008 nach Befragung von Baumarktkunden in der Kategorie „Preise im Vergleich zum Wettbewerb“.



erzielt Spitzenbewertung in

- Service und Beratung
- Sortiment
- Wohlfühlfaktor im Markt

Easy-to-Shop gibt Discount-Konzept ein Gesicht

Praktiker

Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG



2009:

- Wiederaufnahme der Umstellungen
- 11 Märkte in Q1/2009 bereits umgestellt, sowie 2 Neueröffnungen
- Konzentration auf Sortimente, nicht Layout

- Angebotsstruktur, Warensortiment, Präsentation und Logistik geändert
- Garten ist umsatzstärkstes Einzelsortiment (21,3 Prozent des Umsatzes)
- Bei Pflanzen zweistellige Zuwachsraten erzielt



- Alle Sortimente bis 2010 überarbeitet
- Neue Sortimente eingeführt (Traumbäder)
- Produktqualität und Umweltfreundlichkeit sichtbar präsentiert
- Deutliche Stärkung der Eigenmarken



- Zentraler Einkauf geschaffen
 - Zusammenfassung des Einkaufs von Praktiker und Max Bahr
 - Bündelung des internationalen Einkaufs
- Praktiker Services GmbH
 - Umfasst Logistik / IT / Organisation
 - Zuständig für Prozesskettenoptimierung

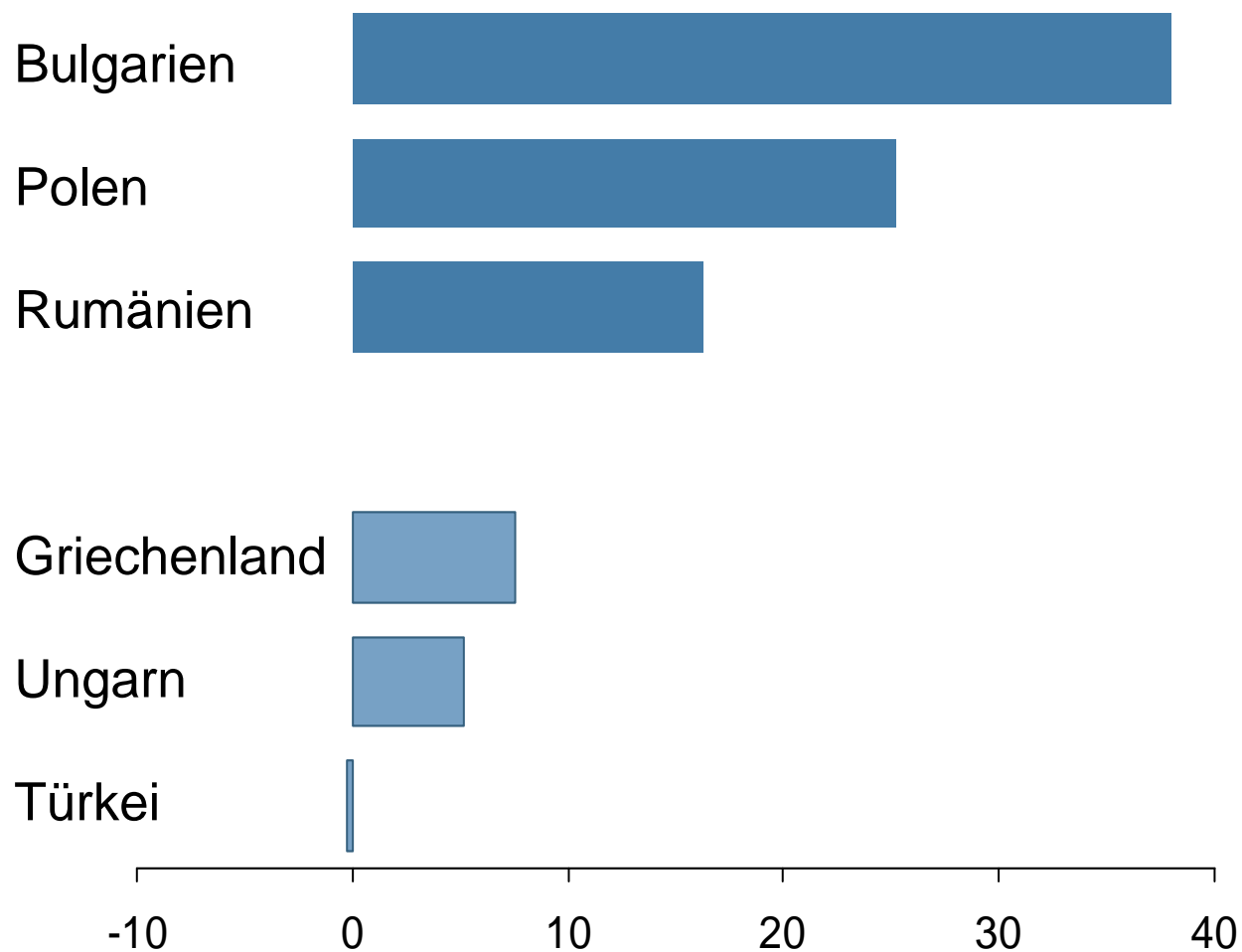




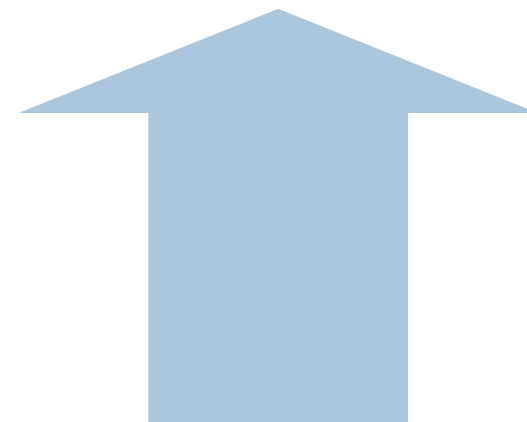
Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

Netto-Umsatz 2008 nach Ländern, Veränderung in Prozent

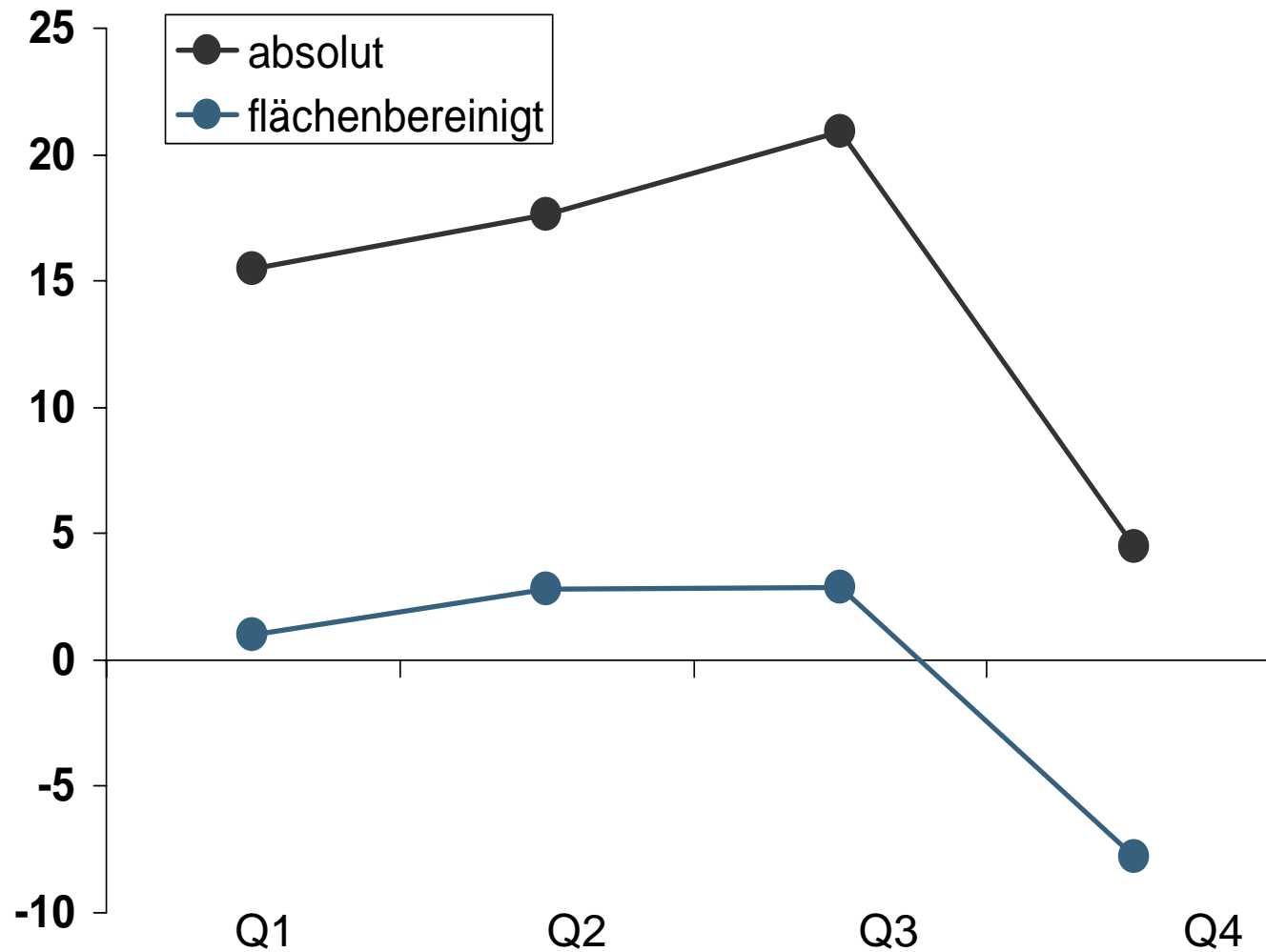


Umsatz Ausland 2008
+ 14,6 %

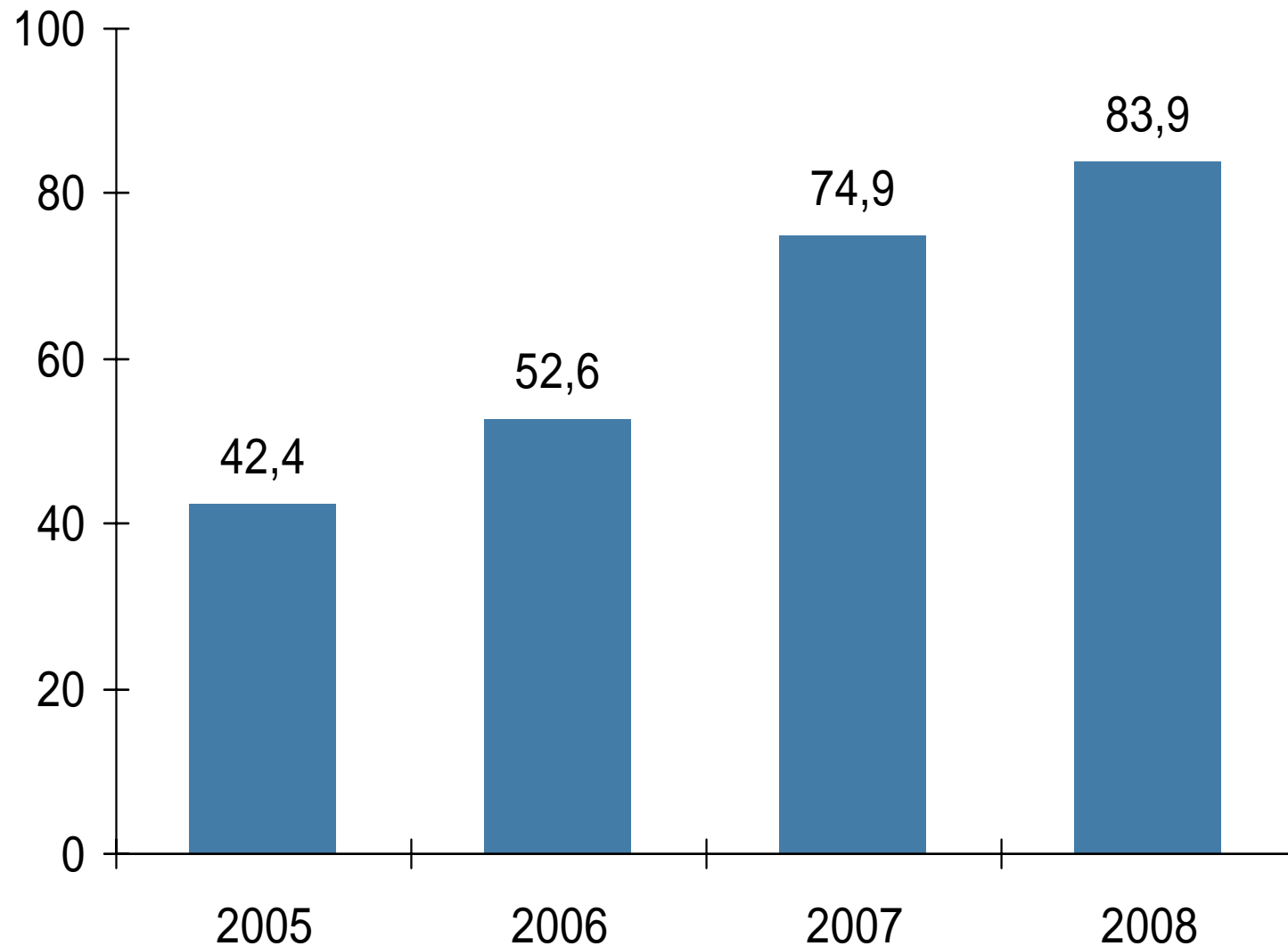


Seit Q4 spürt das Ausland die Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise

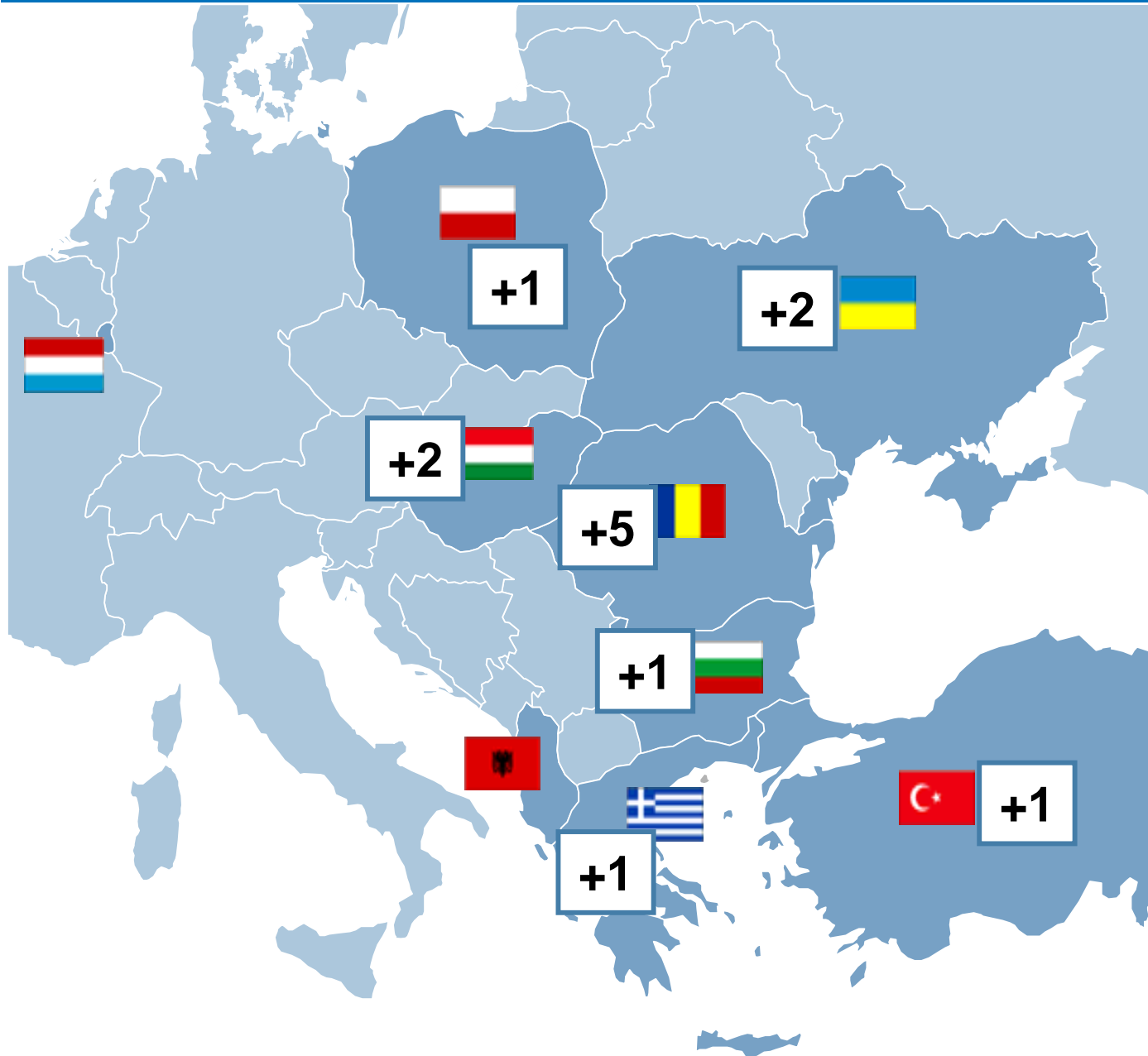
Umsatz Ausland 2008, Veränderungen jeweils gegenüber Vorjahresquartal in Prozent



EBITA Ausland 2008 in Mio. Euro



Weniger Standorte eröffnet als geplant



- 13 neue Standorte eröffnet
- Portfolio Ende 2008: 100 Märkte



Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

Jahresüberschuss von Sondereffekten geprägt

in Mio. €	2008	2007	Veränderung %
EBITA Konzern	129,1	116,0	+ 11,3
Finanzergebnis	- 49,3	- 22,5	- 119,1
Ergebnis vor Steuern	79,8	93,5	- 14,6
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	72,6	69,8	+ 4,1
Jahresüberschuss	7,1	23,7	- 69,8
Cash-Jahresüberschuss	80,1	77,5	+ 3,4



Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

■ **Finanzieller Spielraum** ~ 500 Mio. €

- Liquide Mittel in der Bilanz zum 31.12.2008 233 Mio. €
 - Schuldscheindarlehen 50 Mio. €
 - Syndizierte Kreditlinie 200 Mio. €
 - Bilaterale Kreditlinien ~ 50 Mio. €
-
- Kein Refinanzierungsbedarf bis September 2011

Dividendenvorschlag:
0,10 Euro je Aktie



Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

- Makro-ökonomisches Umfeld negativ
 - Nachfrage geht zurück
 - Währungen deutlich abgewertet
- Wachstumspause in Osteuropa
- Maximal 5 neue Märkte in 2009



Auf mittlere Sicht haben Märkte in Osteuropa unverändert großes Potential

- Umsatz Baumarktbranche flächenbereinigt im 1. Quartal um mehr als 4 Prozent rückläufig
- Verstärkt Preisaktionen bei Praktiker
- Umsatzverluste aus 1.Quartal im April weitgehend ausgeglichen
- Kurzarbeit bei Praktiker auf 5 Märkte herunter gefahren



- Qualifizierte Mitarbeiter gehalten
- Personalkosten flexibel angepasst
- Mit Arbeitsagentur klare Kriterien für Kurzarbeit im Handel erarbeitet
- Wertvolle Erfahrung mit neuem Instrument gesammelt





Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

Unser Praktiker-Motto für 2009: Ärmel hoch

Praktiker

Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG

- Neue Aktionsideen
- Kooperation mit MyHammer.de
- In der Krise die Chance suchen



- Rohertragsmarge stützen
- Kosten senken und flexibel halten
- Investitionen flexibel halten
- Dividende reduzieren
- Liquidität sichern





Praktiker – Hauptversammlung 2009

Saarbrücken, 27. Mai 2009

Starke Marken,
Marktführerschaft und
ausreichende Liquidität
sichern Krisenresistenz

This document has been prepared by Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG (the "Company") for information purposes only, solely for the use at this presentation, and must be treated confidentially by attendees at such presentation and must not be distributed, passed on or otherwise disclosed.

The information contained in this document has not been independently verified and no representation or warranty, express or implied, is made as to, and no reliance should be placed on, the fairness, accuracy, completeness or correctness of the information or opinions contained herein. This document contains various forward-looking statements which reflect management's current views with respect to certain future events and financial performance. A number of factors could cause actual results to differ materially from those projected or implied in such statements. The Company accepts no obligation to update any forward-looking statements set forth herein or to adjust them to future events or developments. None of the Company or any of their respective affiliates shall have any liability whatsoever (in negligence or otherwise) for any loss whatsoever arising from any use of this document, or its contents, or otherwise arising in connection with this document.

This document does not constitute, or form part of, an offer or invitation to purchase shares and neither it nor any part of it shall form the basis of, or be relied upon in connection with, any contract or commitment whatsoever.

This material is given in conjunction with an oral presentation and should not be taken out of context.